



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr,
Energie und Kommunikation UVEK
Bundesamt für Umwelt BAFU
Abteilung Gefahrenprävention

Einordnung der wissenschaftlichen Erkenntnisse

GWG-Wintertagung 02. Februar 2024



Positive Einflussfaktoren Wald auf Bodenstabilität

Hydrologische Faktoren

- + Interzeption
- + Transpiration
- + Bodenwasserspeicher
- + Wasserfluss im Boden

Mechanische Faktoren

- + Wurzelverstärkung
- + Bodengefüge
- + Kollektive Stabilität

Entscheidende «Rahmenbedingungen»

- Geländemorphologie
- Bodeneigenschaften / Geologie
- Eigenschaften Rutschung

Rutschungen bei Oberiberg SZ, nach dem Unwetter vom 20. Juni 2007

Foto: SLF 2017 Ch. Rickli

RAO



Waldbauliche Einflussnahme angelehnt an NaiS Form. 2

- **Mischung** (Art und Grad)
- **Gefüge, vertikal** (Durchmesserstreuung)
- **Gefüge, horizontal** (Deckungsgrad, Lücken, Stammzahl)
- **Stabilitätsträger** (Kronenentwicklung, Schlankheitsgrad, Zieldurchmesser)
- **Verjüngung**



Rutschungen bei Oberberg SZ, nach dem Unwetter vom 20. Juni 2007

Foto: SLF 2017 Ch. Rickli

RAO



Mögliche Anforderungen Anrissgebiet angelehnt an NaiS-Form. 2

Mischung

- Anforderungen gemäss Standort erfüllt
- Hydrologisch bzw. mechanisch wirksame Baumarten fördern sofern standortgerecht

Gefüge, vertikal

- Anzahl Bäume mit minimalem Durchmesser
- 3^d-Diverse Struktur (vgl. Mischung und Anf. Standort)

Gefüge, horizontal

- Deckungsgrad
- Anforderungen an Lückengeometrie, insbesondere Lückenlänge

Abhängigkeit der Anforderungen von Gelände: Neigung, Kuppe/Mulde usw. und Wirkungsräume?



Weiteres Vorgehen



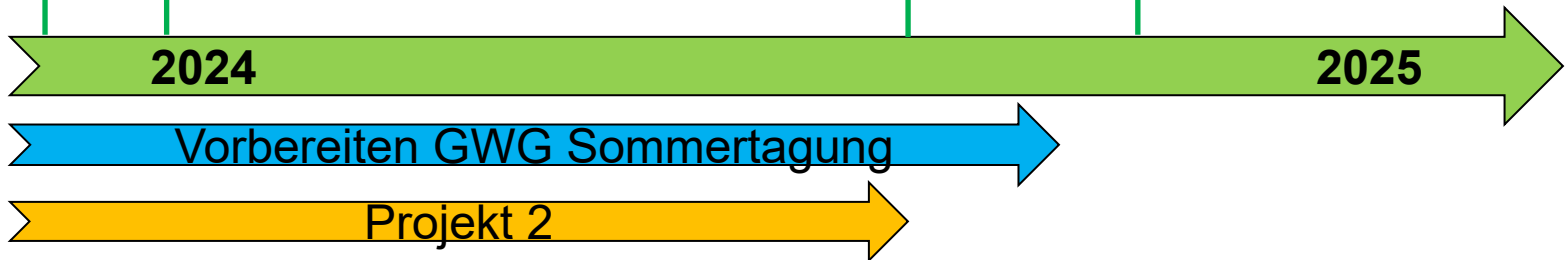
GWG Wintertagung

Diskussion NaiS Begleit-
gruppe (Jahressitzung)

Schlussber



**GWG Sommertagung
21. – 23. August 2024
Heiden (AR)**



- Lückenlänge / Lückengeometrie /
- Minimaler BHD Bu, Ta



NaiS Begleitgruppe

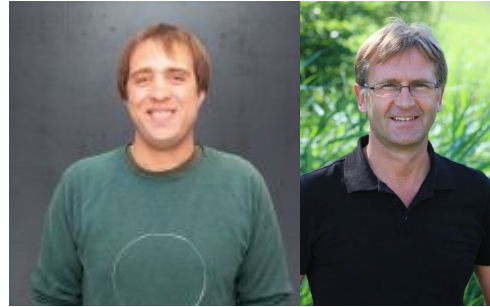


Herzlichen Dank an:



Wissenschaft

Frank Graf
Alexander Bast
Massi Schwarz



Gruppenarbeit

Samuel Zürcher
Urs Felder



Organisation

Sarah Hertli



Gruppendiskussion

Ziele : Abholen der Meinung der GWG zu folgenden Themen:

- Besteht Überarbeitungsbedarf?
- Sollen unterschiedliche räumliche Bereiche differenziert werden?
- Sollen Geländeeigenschaften unterschieden werden?
- Welche möglichen Anforderungen sind für das Profil zentral, welche weniger?
- Welche Aspekte sollen an der Sommertagung vertieft diskutiert werden?
- Was fehlt bis anhin, existieren Aspekte die noch thematisiert werden müssen?

Rückmeldungen gerne auch individuell an Benjamin Lange (benjamin.lange@bafu.admin.ch)

Gruppeneinteilung gemäss Liste auf Unterlagen